

AUFKLÄRUNG UND VERHALTEN NACH CHIRURGISCHEN MASSNAHMEN

 Nach einer örtlichen Betäubung, kann Ihre Reaktionsfähigkeit herabgesetzt sein, daher am besten fahren lassen, Teilnahme am Straßenverkehr meiden.



- Wegen möglicher Verletzungsgefahr (z.B. Bissverletzung) bis zum Abklingen der Betäubung bitte nichts essen oder Heißes trinken.
- Nach Abklingen der Betäubung weiche, nicht zu heiße Kost essen



- Bitte ca. 15 Minuten auf den eingelegten Tupfer beißen, danach rausnehmen.
- In den folgenden 24 Stunden sollten Sie keinen Alkohol, koffeinbzw. teeinhaltige Getränke (Bohnenkaffee, Cola, schwarzen Tee) zu sich nehmen.
- Verzichten Sie auch auf das Rauchen, Sport und Saunabesuche.



- 7. Kauen möglichst auf der anderen Seite.
- 8. Zur Verminderung einer Schwellung sind wiederholte feuchtkalte Umschläge bis zum folgenden Tag sehr hilfreich. Keine Eispackungen im direkten Hautkontakt.
- 9. Vermeiden Sie flaches Liegen.
- 10. Die Mundöffnung kann eingeschränkt sein.
- 2x täglich Zähne putzen mit Handzahnbürste oder Elektrischer Zahnbürste – Operationsbereich aussparen, Munddusche nicht verwenden, Zahnersatz reinigen.



- 12. Verordnete Medikamente einnehmen und Packungsbeilage durchlesen.
- **13.** Bei einem ungestörten Heilungsverlauf erscheinen Sie bitte zum vereinbarten Termin zur Kontrolluntersuchung.

Ihr Praxisteam wünscht Ihnen gute Besserung.